

## **Ergebnisse der Befragung über die Arbeitssituation von freien Kunst- und Kulturschaffenden in Hannover**

Die Befragung über die Arbeitssituation von freien Kunst- und Kulturschaffenden in Hannover haben wir im Frühjahr 2023 bei Einzelpersonen und Einrichtungen in Hannover in Kooperation mit der Leibniz Universität Hannover durchgeführt. An der Befragung nahmen insgesamt 106 Kulturschaffende aus Hannover (davon 56 weiblich, 44 männlich, 5 divers und eine Person ohne Nennung einer Geschlechtszugehörigkeit) teil.

Die Studierenden der Leibniz Universität, die in Zusammenarbeit mit der Vereinten Kultur Hannover die Studie betreut haben, konnten im Rahmen ihrer Studienarbeit Daten erheben, die einen ersten Einblick in die Arbeitssituation von Kulturschaffenden in Hannover geben, in einzelnen Punkten aber nur bedingt aussagekräftig sind, da Korrelationen von soziografischen Daten, wie beispielsweise die Anzahl der Kinder im Verhältnis zum Alter der Befragten, in dieser ehrenamtlich durchgeführten Erhebung nicht hergestellt wurden / bzw. nicht hergestellt werden konnten. Daher wurde auf der MV der Vereinten Kultur Hannover im September 2023 auch diskutiert, ob der Verein die Vertiefung der Studie in Auftrag geben sollte. Die Anwesenden waren sich allerdings einig, dass es sehr viel sinnvoller ist, mit den jetzt erhobenen Daten, die trotz der Unschärfe ein klares Bild der überwiegend prekären Situation von Künstler\*innen und Kulturschaffenden in Hannover zeigen, zu arbeiten.

Signifikant ist, dass die meisten der Befragten ein Studium und einen vergleichbar hohen Bindungsabschluss haben, von dem Sinn Ihrer Tätigkeit als Kunst- und Kulturschaffende überzeugt und überwiegend seit mehr als 10 Jahren im künstlerischen Bereich tätig sind. Die Mehrheit der Befragten gibt an, als Selbstständige und Freiberufler\*innen zu arbeiten. Nebentätigkeiten wie Abrechnung, Buchführung, Bewerbung, Antragstellung, Vermarktung, Kontaktpflege und weitere verwaltungsorganisatorische Tätigkeiten, die zur Realisierung der künstlerischen Projekte erforderlich sind, nehmen für alle Befragten einen erheblichen Zeitaufwand ein. Nur die Hälfte der Befragten kann den Lebensunterhalt allein mit künstlerischen Tätigkeiten sichern, die Mehrzahl erzielt weitere Einkünfte neben der künstlerischen Arbeit in anderen, oft kulturnahen Beschäftigungsfeldern wie Veranstaltungsorganisation oder Kulturvermittlung. Die ökonomische Situation der meisten Befragten ist eindeutig prekär, ihr angegebener monatlicher Bruttoverdienst liegt deutlich unter der Armutsgrenze. Trotz dieser überwiegend schwierigen ökonomischen und finanziellen Situation, die offensichtlich mit dem Ausüben einer künstlerischen Tätigkeit verbunden ist, schätzen gut die Hälfte der Befragten ihre Arbeitssituation subjektiv als sicher bzw. eher

sicher ein. Zwei Drittel der Befragten fühlen sich von der Gesellschaft in Ihrer künstlerischen Tätigkeit wahrgenommen und wertgeschätzt und würden auch anderen einen künstlerischen Berufsweg empfehlen.

In den freien Textantworten und Kommentaren wünschen sich die meisten Befragten mehr Wertschätzung und Anerkennung der künstlerischen Arbeit von der Politik, Vereinfachung und Bürokratieabbau bei Antragsverfahren, Projektdurchführung und Verwendungsnachweisen, Kultur als Staatsziel im Grundgesetz und die Festschreibung von Honoraruntergrenzen bei deutlicher Erhöhung der Fördermittel. Die freien Antworten finden sich neben der grafischen Darstellung der Studienergebnissen in der anliegenden PDF.

Links zu bundes- und landesweit von Kulturverbänden erhobenen Studien, die einen ähnlichen, aber deutlich präziseren Einblick in die Arbeitssituation von Kulturschaffenden in Deutschland darstellen, finden sich hier:

- Studie des Kulturrats von 2020 zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Kulturberufen (für 24,80 EUR zu erwerben):  
<https://www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/wirtschaftliche-und-soziale-lage-in-den-kulturberufen-neue-studie-schafft-klarheit/>
- Eine Studie aus 2021 von Michael Söndermann, der seit Jahren empirische Untersuchungen zu Kulturfragen durchführt, diesmal für den Bundestag:  
<https://www.bundestag.de/resource/blob/828676/98eb49a74107c6e70329d4dabe174ad9/WD-6-108-20-pdf-data.pdf>
- Eine Studie aus 2020, ebenfalls von Michael Söndermann im Auftrag der Grünen, zur Situation in Bayern:  
[https://www.sanne-kurz.de/wp-content/uploads/2023/04/221210\\_Einkommensstudie-Kuenstlerinnen-in-Bayern-2022\\_Sanne-Kurz\\_Gruene\\_Bayerischer-Landtag.pdf](https://www.sanne-kurz.de/wp-content/uploads/2023/04/221210_Einkommensstudie-Kuenstlerinnen-in-Bayern-2022_Sanne-Kurz_Gruene_Bayerischer-Landtag.pdf)
- Eine Studie der Heinrich-Böll-Stiftung zur Situation der Kreativschaffenden in Berlin von 2017:  
<https://bildungswerk-boell.de/sites/default/files/studie-web-pdf.pdf>

# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden



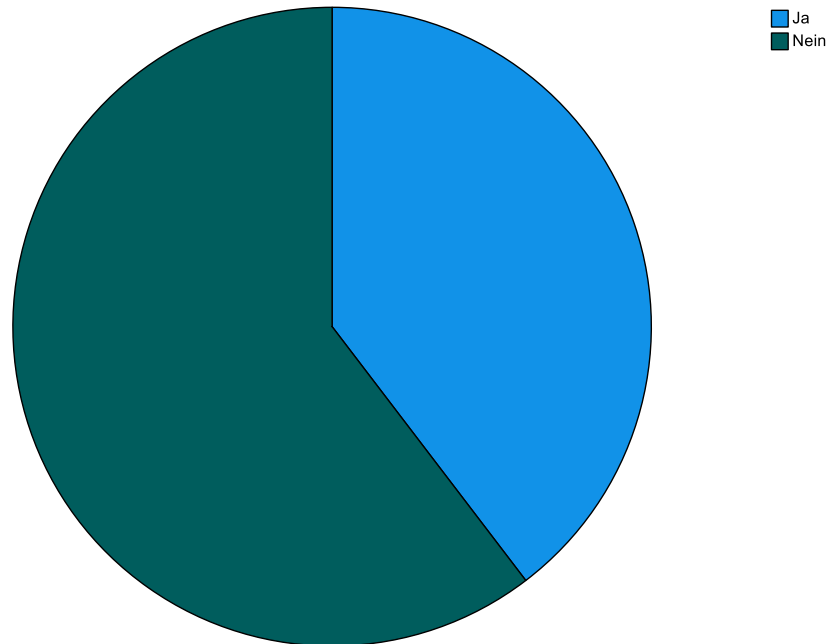
## Basisdaten

- Umfrage im Frühjahr 2023 bei Einzelpersonen und Einrichtungen in Hannover
- Kooperation Uni Hannover mit Vereinte Kultur Hannover (AK Studie)
- Studienarbeit von drei Studentinnen
- Auswertung Sommer 2023
- Insgesamt 106 Teilnehmende: 56 weiblich, 44 männlich, 5 divers, 1 ohne Nennung

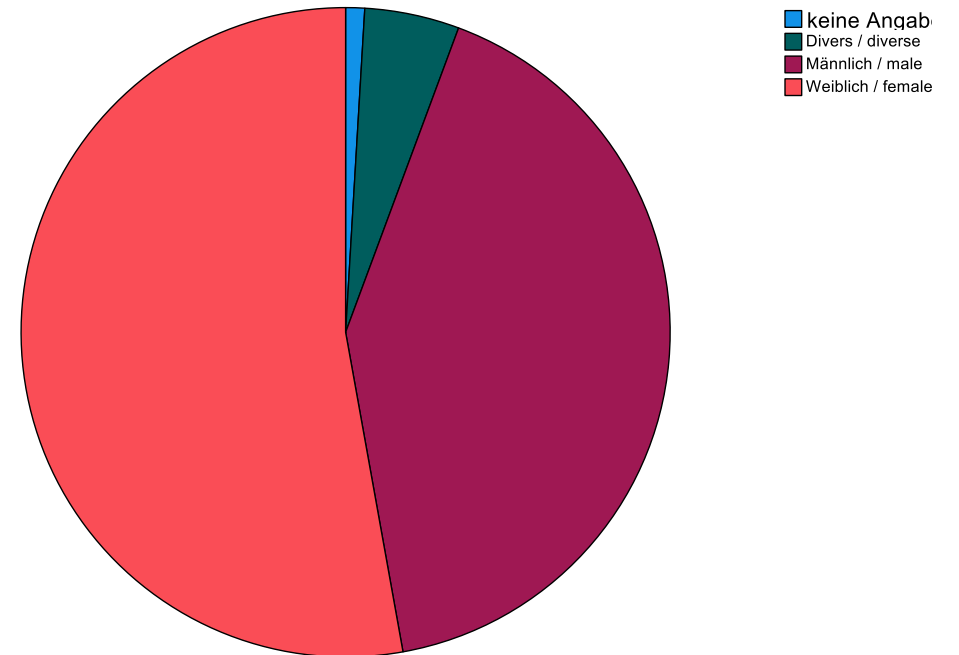
# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Basisdaten

Vereinsmitglied01. Sind Sie Vereinsmitglied? Are you a member of the association?



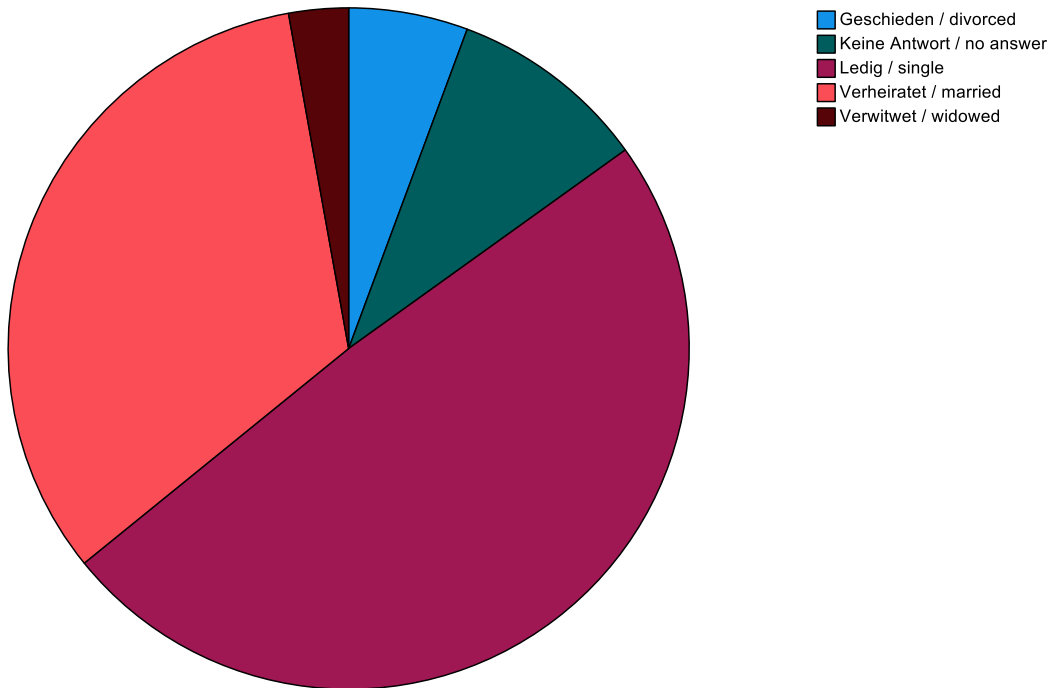
SozDaten2. Welchem Geschlecht gehören an? Which is your gender?



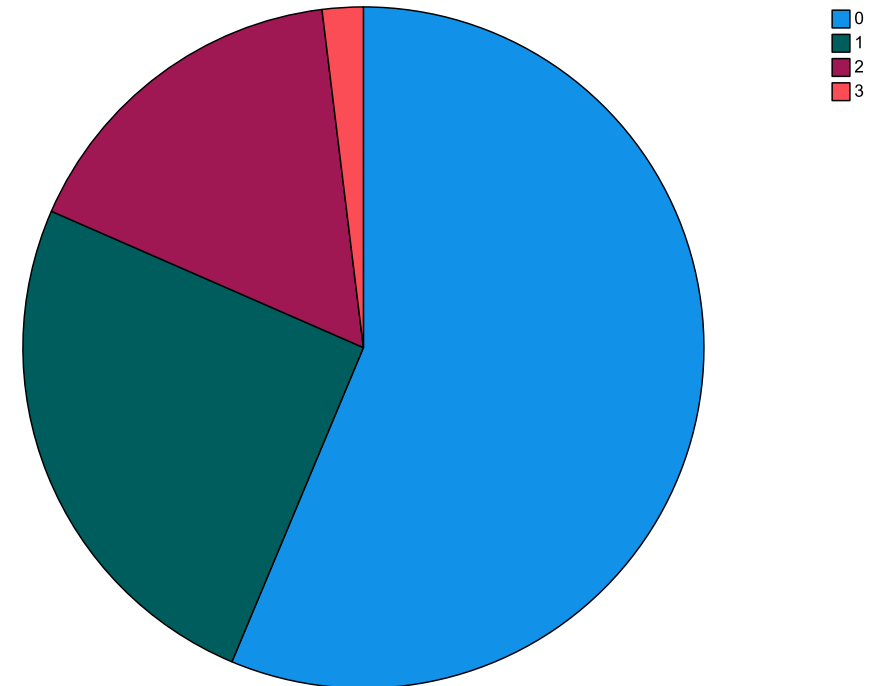
# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Basisdaten

SozDaten3. Wie ist Ihr Familienstand? What is your marital status?

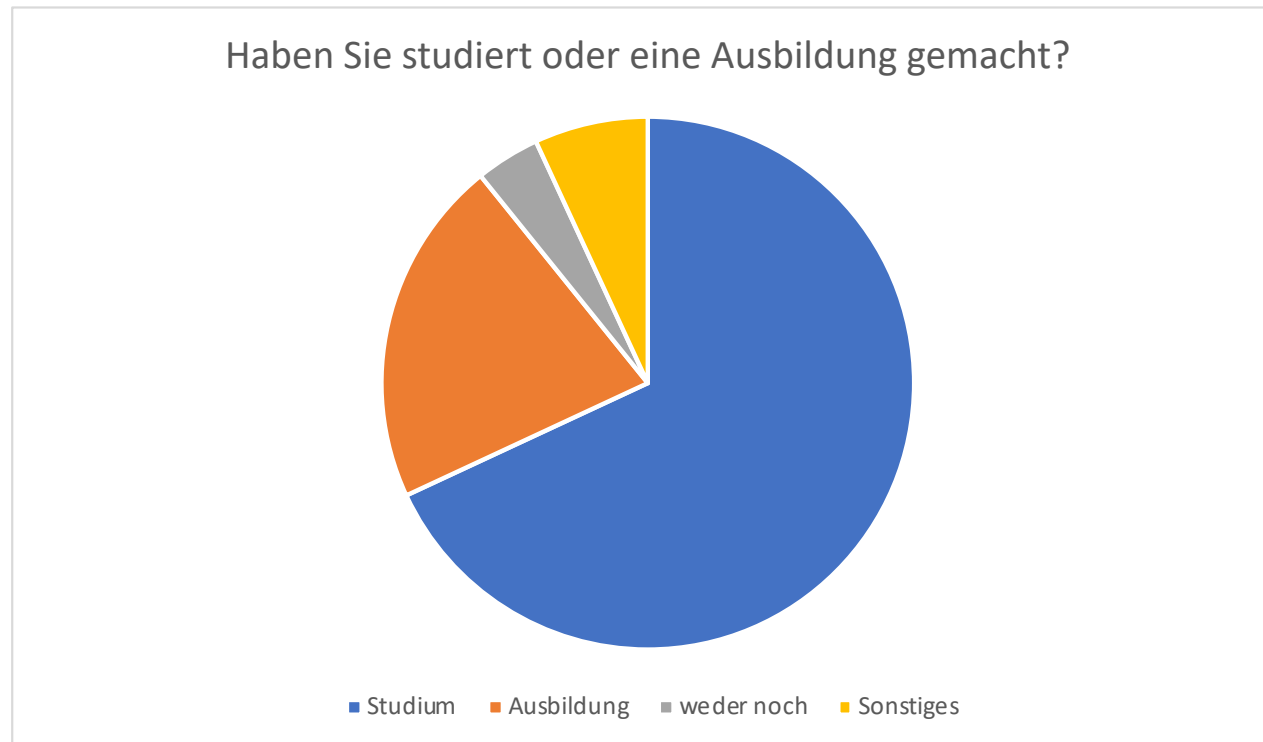


SozDaten4. Haben Sie Kinder? Do you have children?



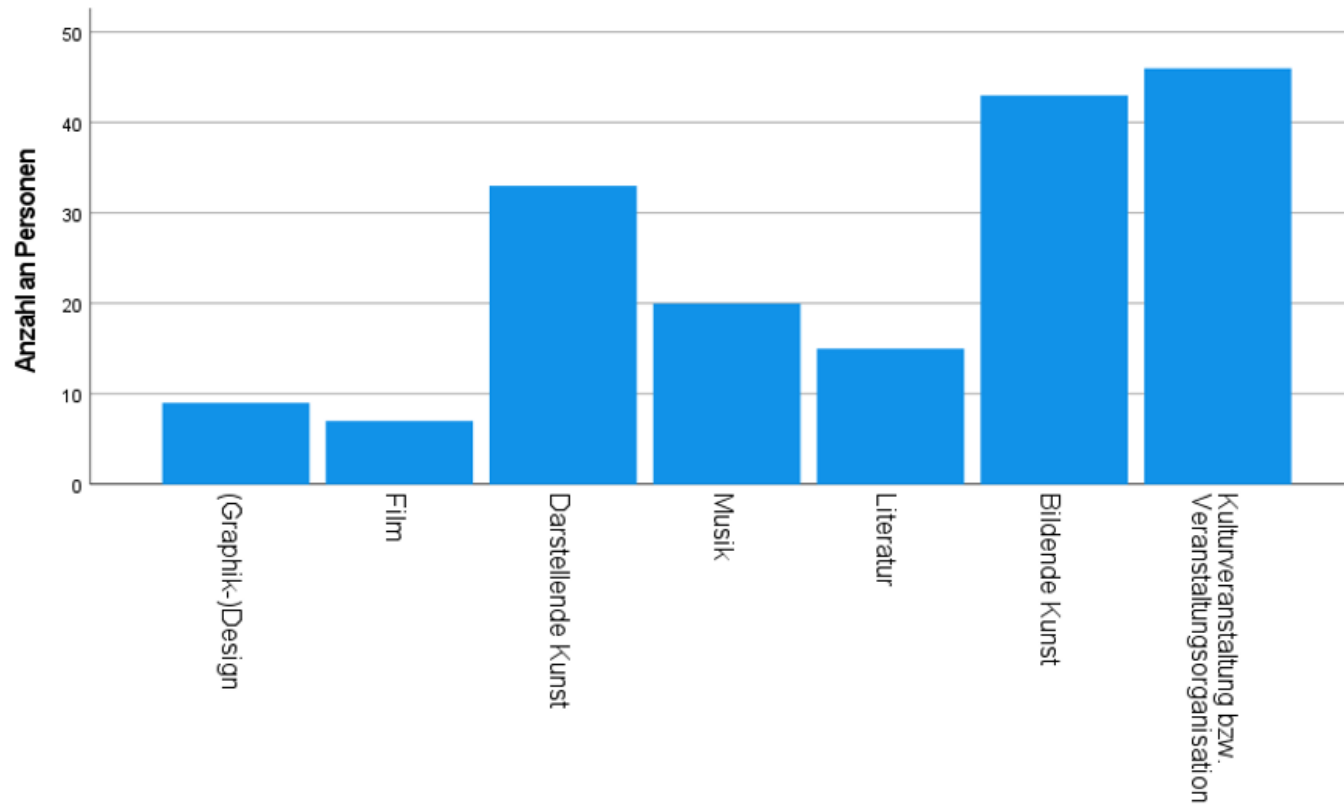
# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Basisdaten



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

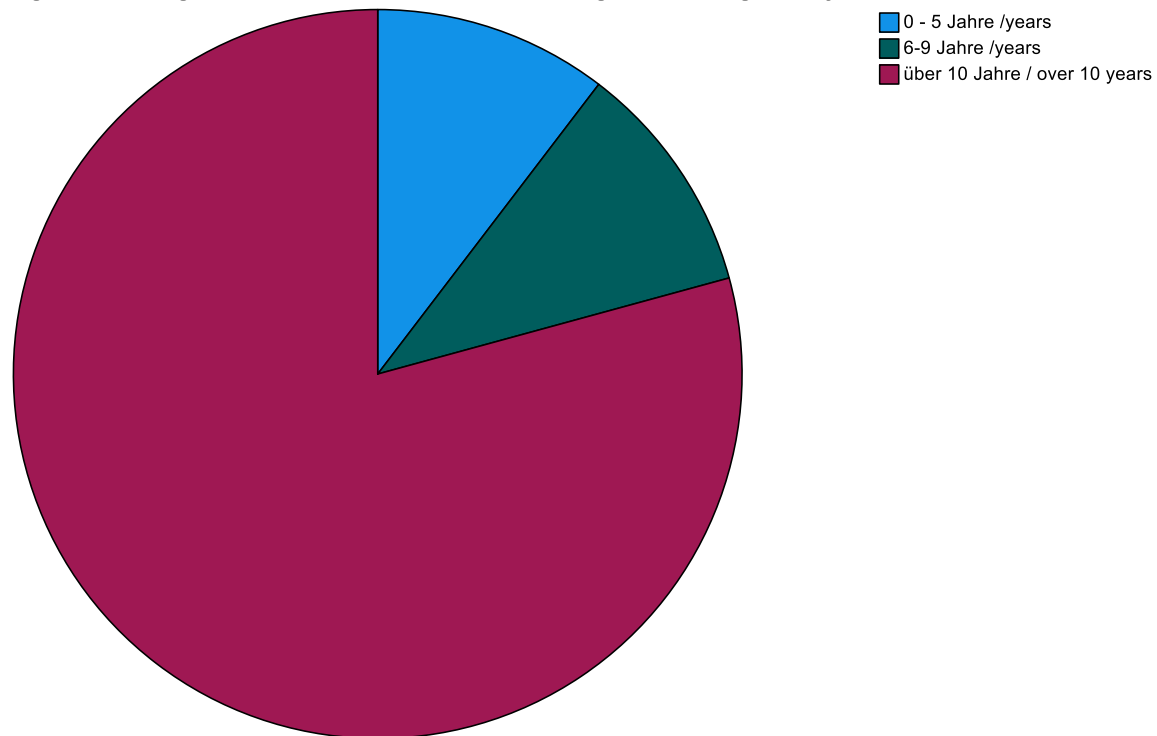
## Bereich der künstlerischen Tätigkeit



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Dauer der künstlerischen Tätigkeit

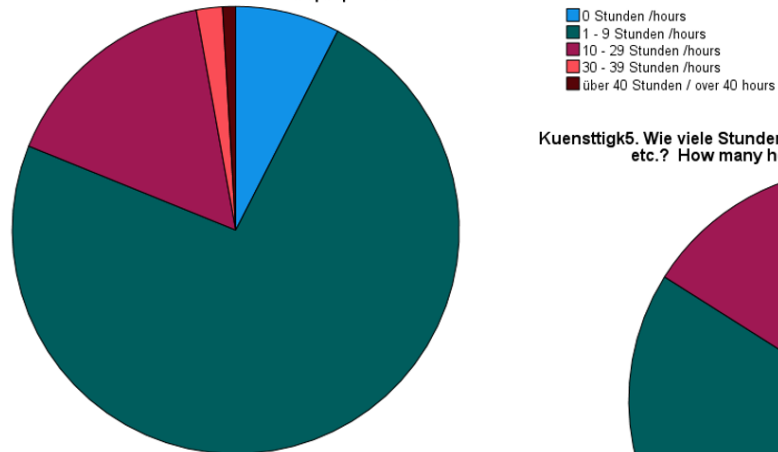
Kuensttigk2. Wie lange sind Sie schon künstlerisch tätig? How long have you been active in the arts?



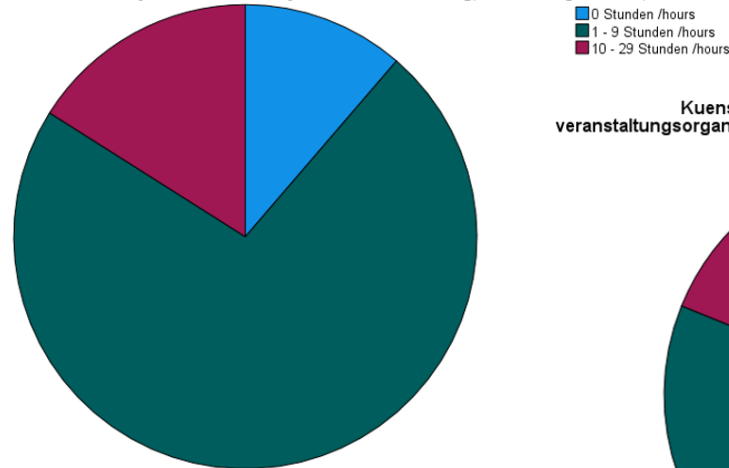
# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Aufwand für nicht-künstlerischen Tätigkeiten

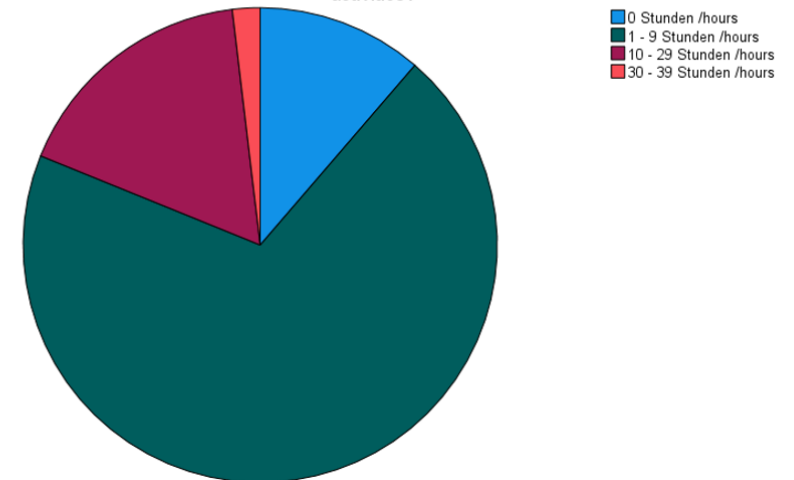
Kuensttigk4. Wie viele Stunden investieren Sie in der Woche durchschnittlich in Abrechnungen, Buchführung, Bewerbungen und Anträge? How many hours a week do you spend on billing, record keeping, applications and proposals?



Kuensttigk5. Wie viele Stunden in der Woche investieren Sie durchschnittlich in Vermarktung, Kontaktpflege etc.? How many hours a week do you invest in marketing, maintaining contacts, etc.?

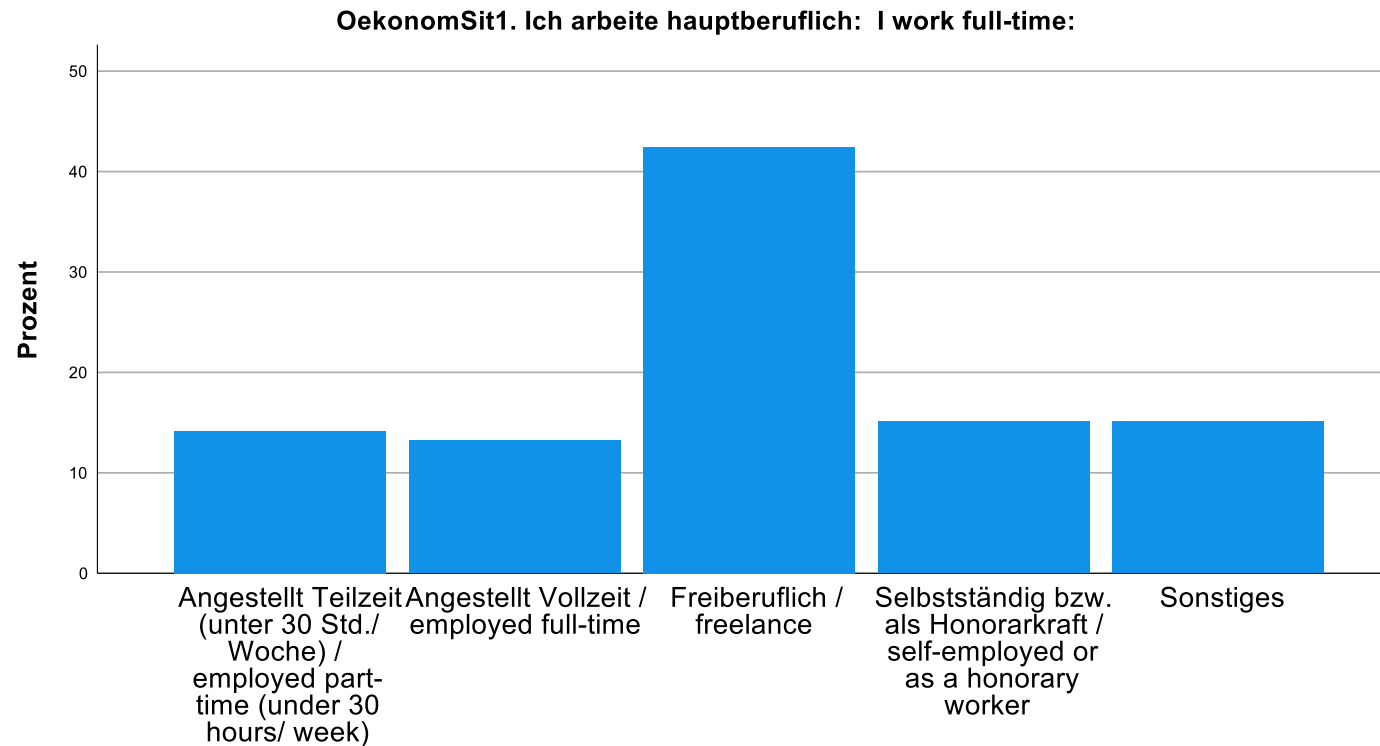


Kuensttigk6. Wie viele Stunden in der Woche investieren Sie durchschnittlich in veranstaltungsorganisatorische Tätigkeiten? How many hours a week do you spend on event organizational activities?



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

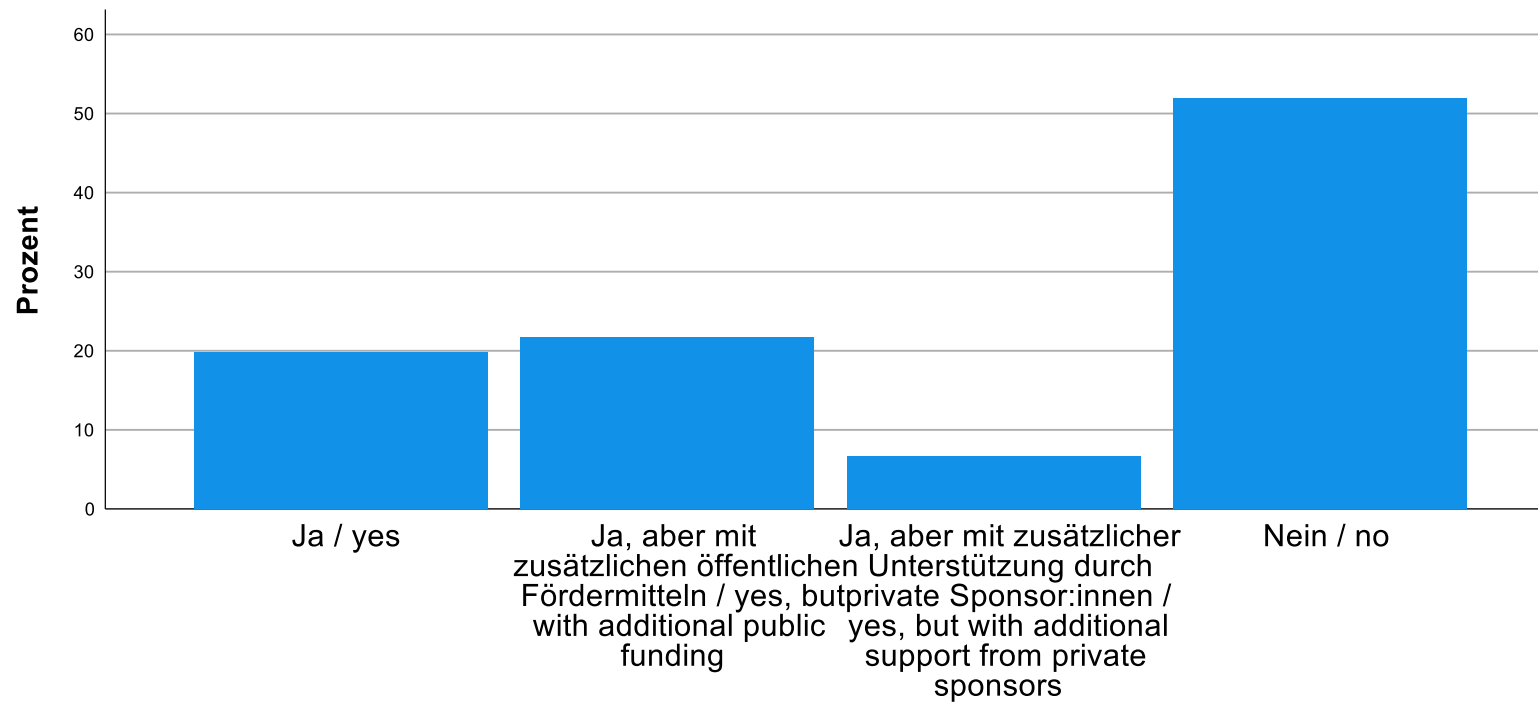
## Beschäftigungsverhältnis in der künstlerischen Tätigkeit



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Finanzierung über die künstlerische Tätigkeit

OekonomSit2. Können Sie sich rein über Ihre künstlerischen Tätigkeiten finanzieren? Can you finance yourself solely through your artistic activities?



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

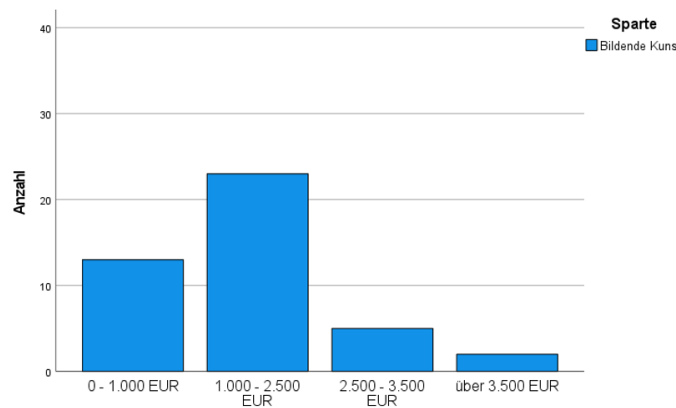
## Einkommen

OekonomSit6. Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen? What is your comprehensive gross monthly income?

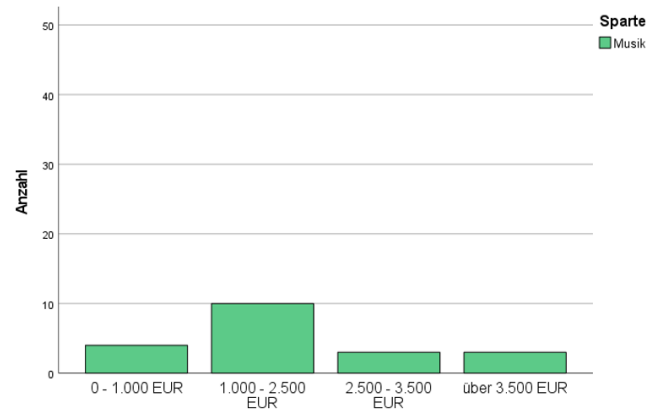


# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

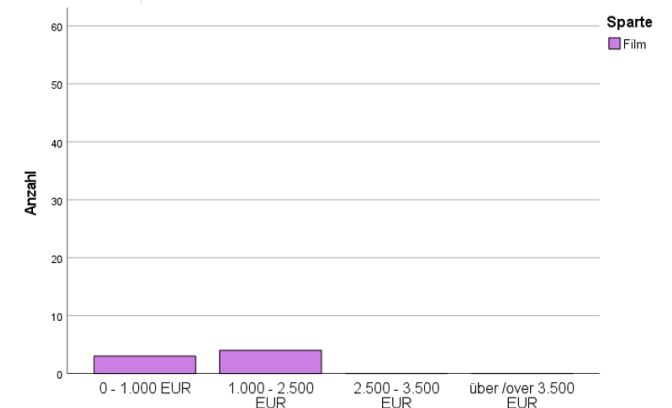
## Einkommen nach Sparten



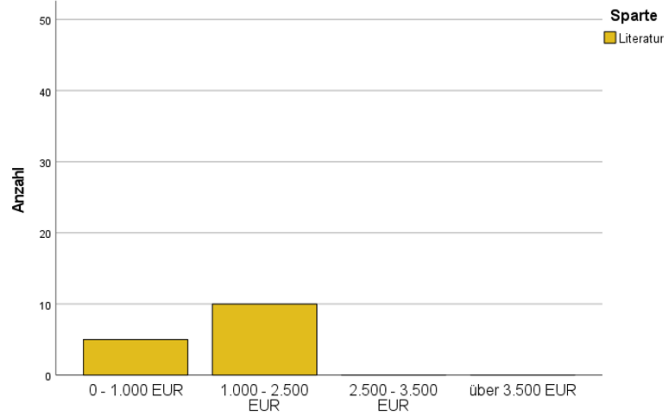
Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?



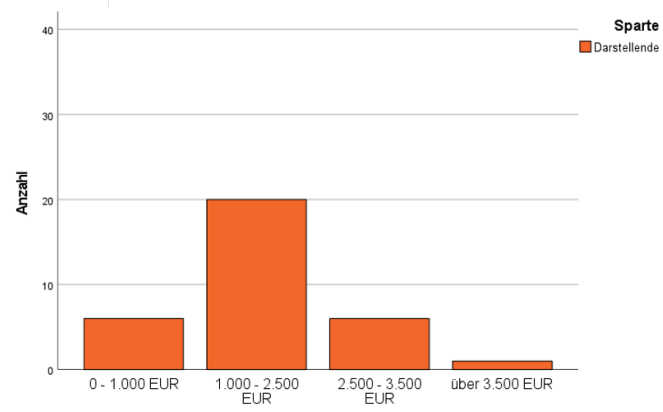
Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?



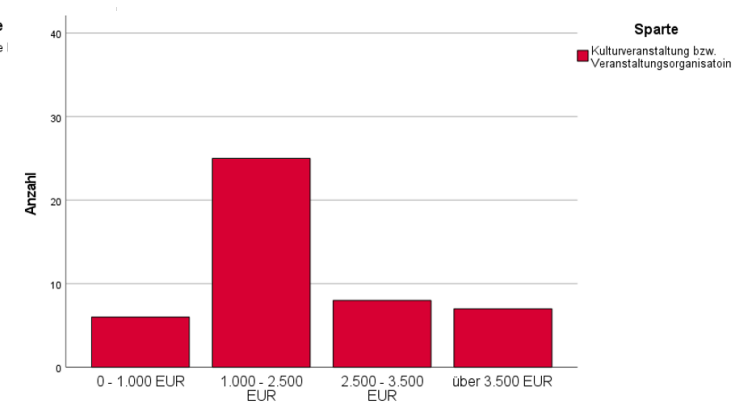
Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?



Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?



Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?

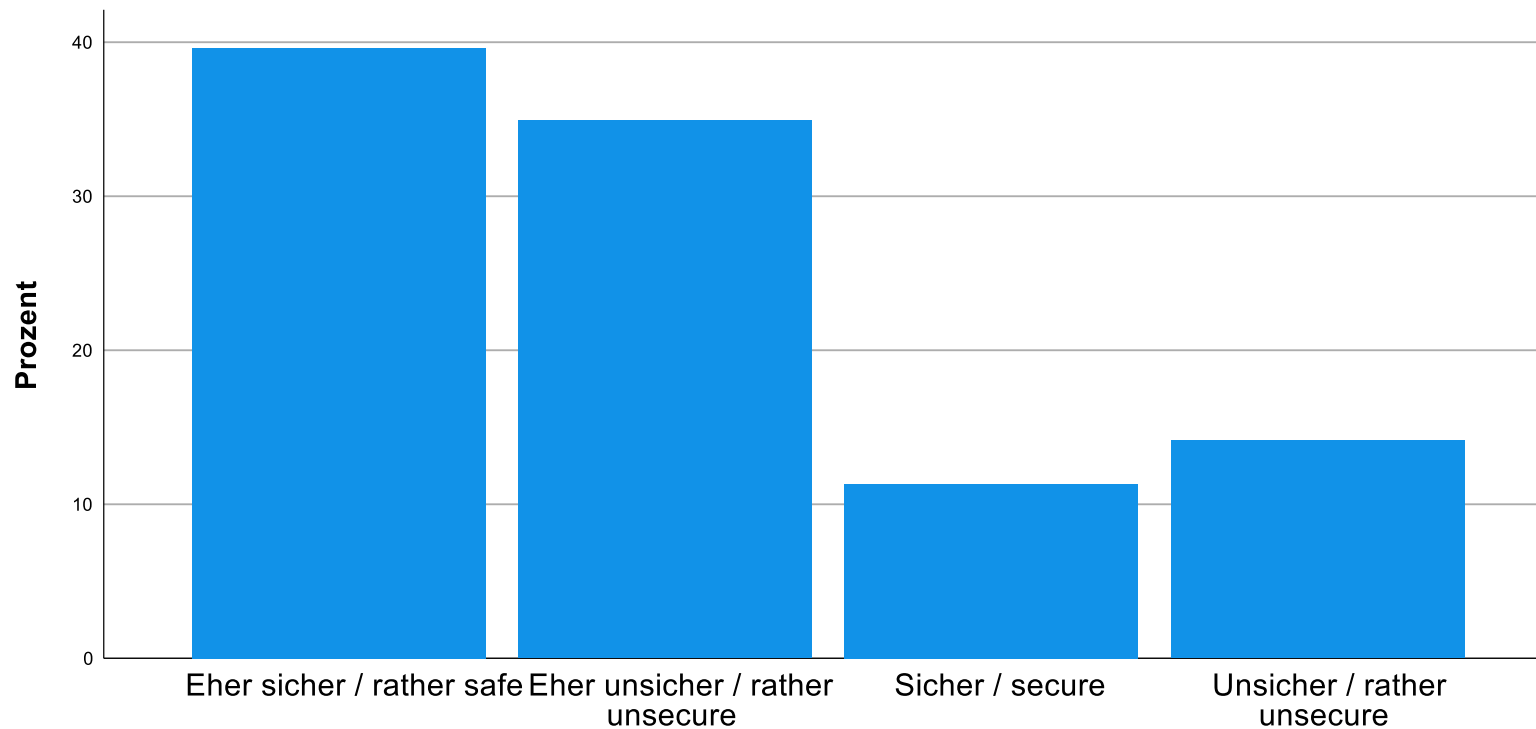


Wie hoch ist Ihr umfassendes Bruttomonatseinkommen?

# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Ökonomische Lage

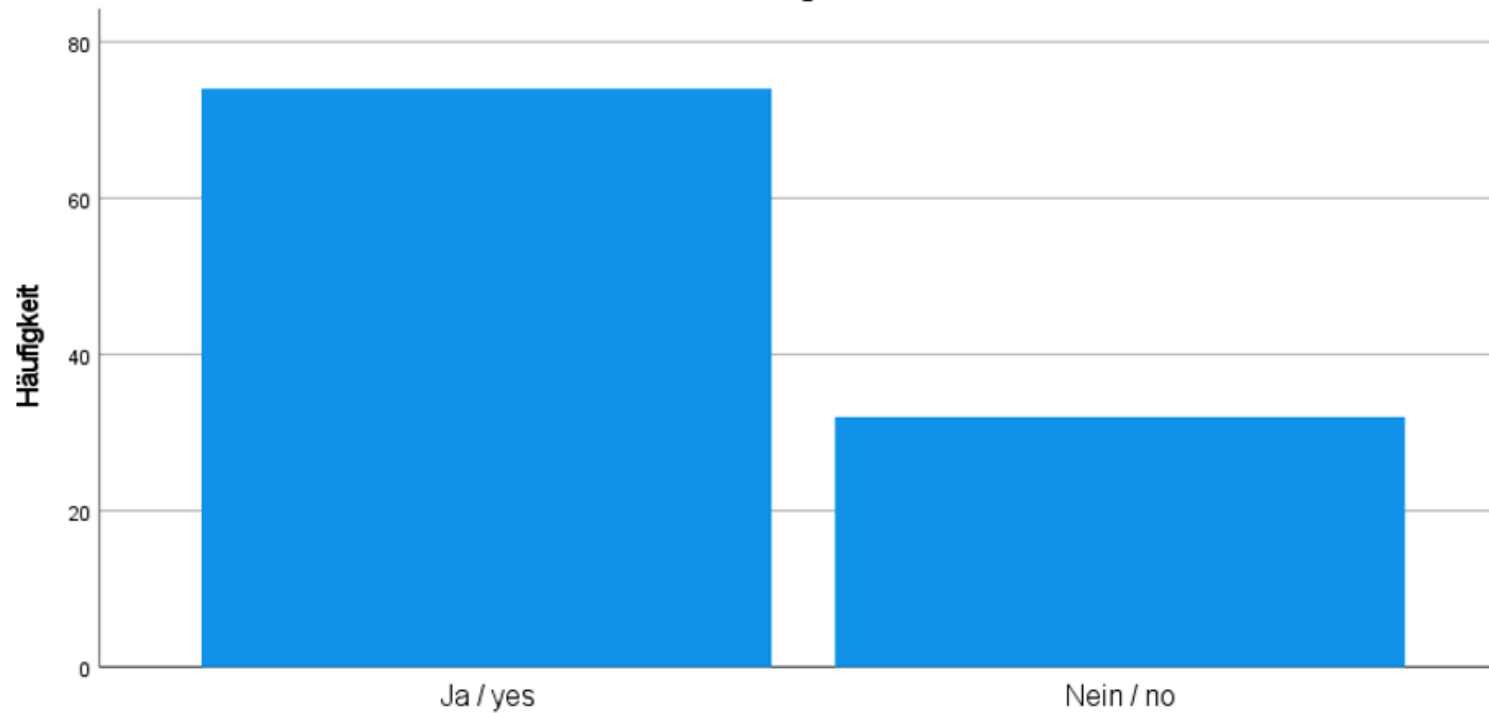
OekonomSit5. Wie würden Sie Ihre eigene ökonomische Lage derzeit beschreiben? How would you describe your own economic situation at the moment?



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

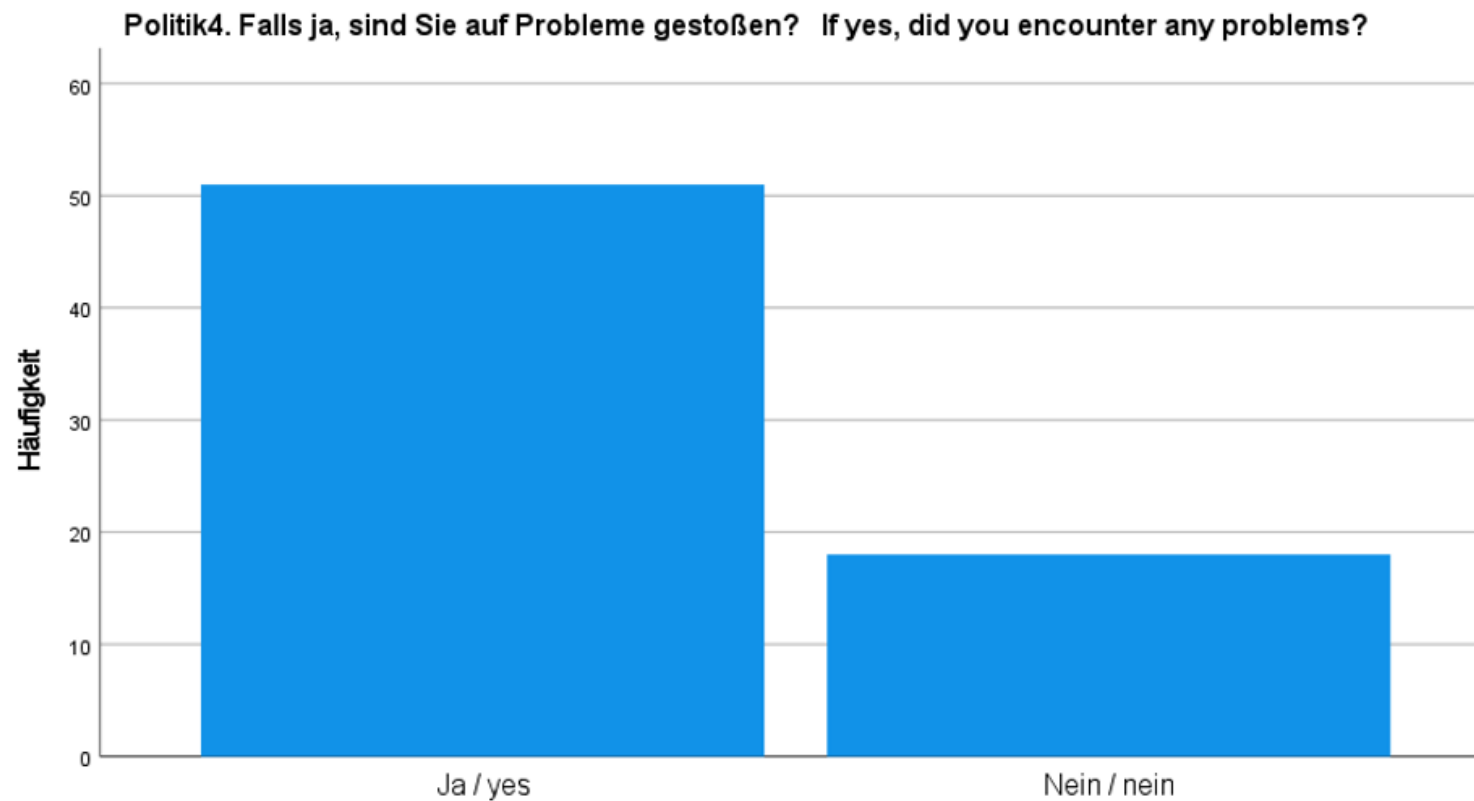
## Staatliche Unterstützung

Politik3. Haben Sie jemals Anträge für staatliche Unterstützung gestellt? Have you ever applied for financial assistance from the government?



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

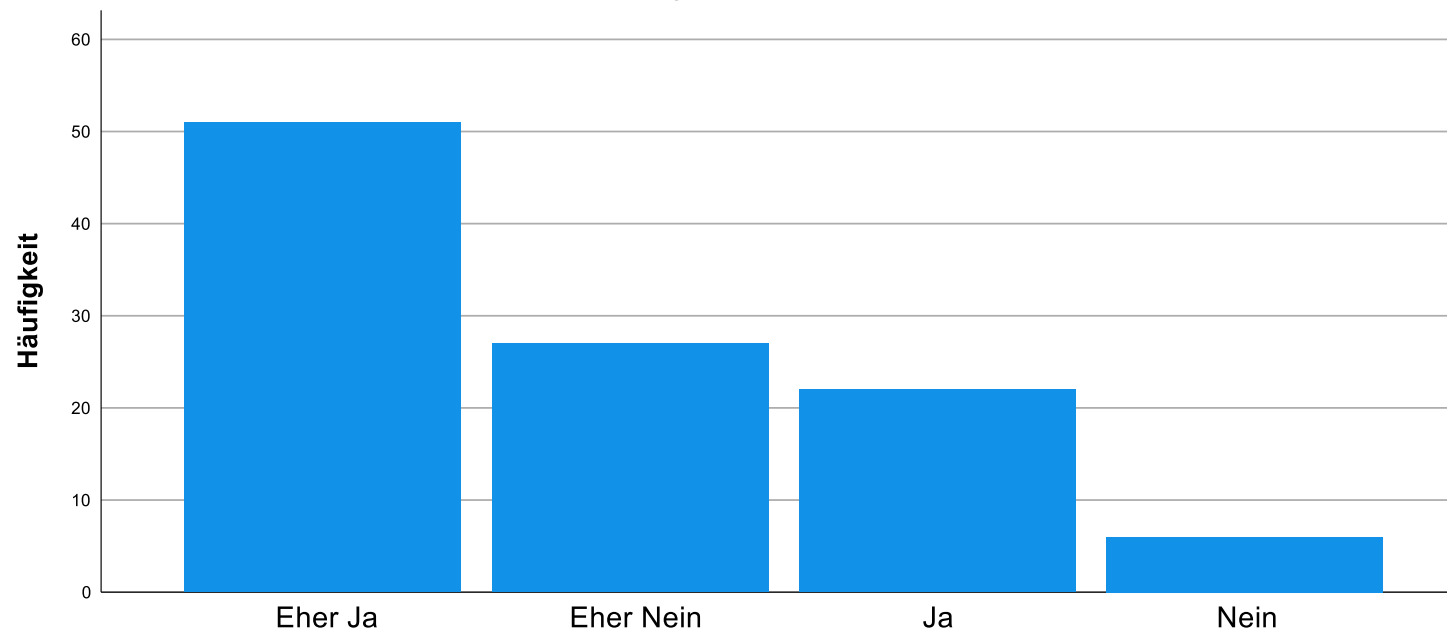
## Probleme bei Anträgen auf Unterstützung



# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Wertschätzung der künstlerischen Tätigkeit

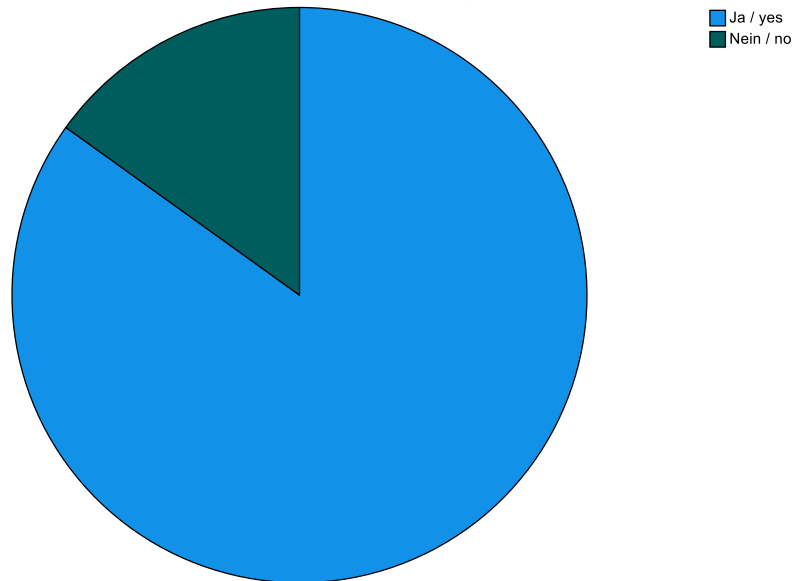
SozPos1. Fühlen Sie sich von Ihrem Umfeld und von der Gesellschaft insgesamt als Künstler:in wahrgenommen / wertgeschätzt? Do you feel recognized / valued as an artist by your environment and by society as a whole?



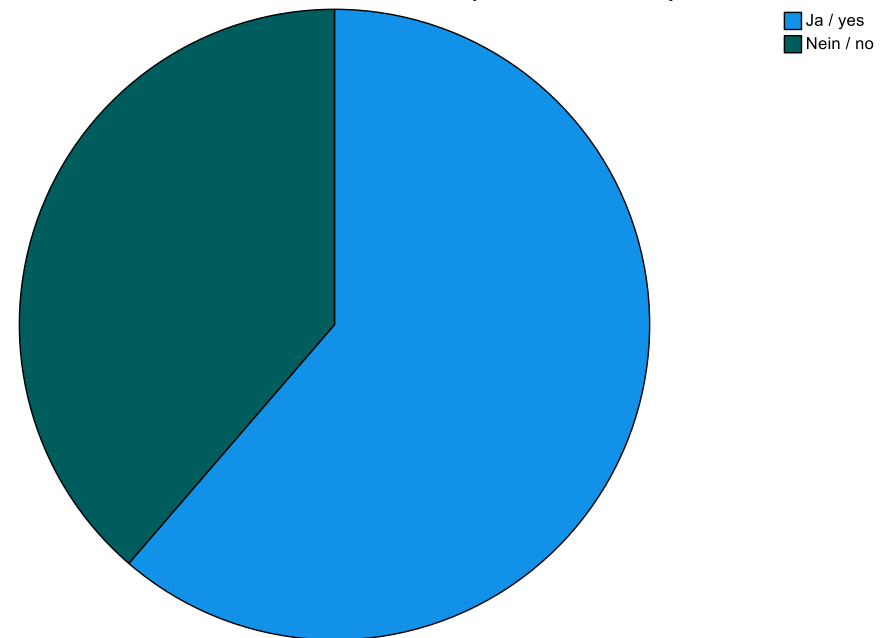
# Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

## Zukunftsperspektive

ASF1. Sehen Sie sich in 10 Jahren noch in einer künstlerischen Tätigkeit? Do you see yourself still working as an artist in 10 years?



ASF2. Würden Sie Anderen ebenfalls empfehlen, einen künstlerischen Weg einzuschlagen? Would you also recommend others to pursue an artistic path?



## Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

Freie Textantworten	Nennungen
Antragsverfahren vereinfachen, Bürokratie in den Förderungen abbauen, Transparenz der Entscheidungen verbessern, mehr Vertrauen in die Antragstellenden ist nötig, bei mehreren Geldgebern soll es nur einen Verwendungsnachweis geben, bei der Förderung von Weiterbildung/Fortbildung hat man einen schwierigen langen Behördenweg	35
Förderungen aufstocken, Kunst und Kultur darf keine freiwillige Leistung sein, auch Konzeptionen müssen gefördert werden, mehr Stipendien, Ausstellungshonorare und Honoraruntergrenzen verbindlich machen, Projekte müssen immer mit Honoraren verbunden werden, mehr Kunstankäufe, keine Kürzungen im Doppelhaushalt, Bühnenkünstler besser absichern, Projekte ausfinanzieren, damit Drittmittel und mehrere Anträge nicht nötig sind, zu geringe Förderung führt zu Selbstaussbeutung und Qualitätsminderung der Projekte	31
Kunst und Kultur müssen mehr wertgeschätzt werden; sie sollen auch als Wirtschaftsfaktor verstanden und subventioniert werden, Kultur als Staatsziel ins Grundgesetz, Kulturministerium auf Bundesebene, „Kitt, der die Gesellschaft zusammenhält“, „Ohne Kreative – keine Musik, kein Radio, keine Filme, keine Mode, keine Bilder	31

## Studie über die aktuelle Situation von freien Kulturschaffenden

Freie Textantworten	Nennungen
Arbeitslosengeld für selbständige Künstler, bessere Anerkennung Kunstpraxis bei der Rente, steuerliche Entlastung, Künstlersozialkasse stärken, Zugang zur KSK erleichtern, Arbeitsamt hat wenig Ahnung von der Situation Kunstschaffender, hier ist Verweis auf ZAV hilfreich	9
Bessere institutionelle Förderung von auf Dauer angelegten Kulturangeboten (Miete, Gehalt für Leitung), bessere Förderung von Spielstätten (die dann Künstler engagieren), mehr auf Dauer angelegte Förderinstrumente, mehr mehrjährige Projekte	9
Keine Altersgrenzen bei Ausschreibungen, staatliche Einrichtungen sollen mit freier Szene kooperieren, auch ältere Künstler fördern, H annover braucht eine Kunstmesse, Reichenabgabe ab 500.000 € für Kultur einführen, slots in public media, einen stärkeren „Mittelstand“, der auch Kunst von nicht so bekannten Künstlern kauft	je 1